

Fortbildungen

Begleitung von Menschen mit Demenz

Wochenendkurse

Termine: 27. – 28.11.2009, 05. – 06.02.2010, 19. – 20.03.2010, 28. – 29.05.2010

Demenzen gehören zu den häufigsten psychiatrischen Erkrankungen im Alter. Das Wissen um die - wenn auch sehr begrenzten - Therapiemöglichkeiten hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Eine Prävention der Erkrankung, oder ein Aufhalten des degenerativen Prozesses, ist jedoch noch nicht gelungen. Über Jahre fortschreitend gibt die Krankheit bis heute Rätsel auf.

Die Diagnose Demenz stellt Patienten und ihre Angehörigen vor die größten Herausforderungen ihres Lebens. Was bleibt, wenn sich die Persönlichkeit des Menschen aufzulösen scheint, das Bewusstsein seine Orientierung verliert? Wie finde ich Zugang zu Menschen, die an Demenz erkrankt sind, die in dem uns vertrauten Koordinatensystem von Raum und Zeit orientierungslos zu treiben scheinen?

Diese Fragen durchziehen, einem roten Faden gleich, die gesamte hier angebotene Fortbildung. Endgültige Antworten werden hierbei nicht im Vordergrund stehen. Vielmehr ist es unser Anliegen, Verständnisgrundlagen zu bilden, wie sie sich aus einer integrativen Medizin und Pflege für die Begleitung demenziell erkrankter Menschen ergeben. Die Fortbildung setzt deshalb die Vertrautheit mit grundlegenden Tatsachen und Methoden der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz voraus. Der Kurs durchdringt und ergänzt diese aus der anthroposophischen Geisteswissenschaft.

Grundlegend hierbei ist das Konzept der zwölf pflegerischen Gesten, welches der Beschreibung qualitativer Intentionen der Pflege dient. Ebenso kann eine übende und meditative Besinnung, auf die den Gesten zu Grunde liegenden inneren Bewegungen zu einem Schulungs- und Entwicklungsweg für den „Biographiebegleiter“ werden. Die Schwerpunkte der beiden ersten Kursmodule bilden zum einen praktische pflegerische Techniken, wie Rhythmische Einreibungen und Äußere Anwendungen aus der Praxis der anthroposophischen Pflege. Zum anderen werden vier wegweisende demenzspezifische Modellprojekte vorgestellt, die auf anthroposophischer Grundlage arbeiten.

Die Schwerpunkte der beiden letzten Kursmodule bilden einerseits die ärztlichen Interventionen bei demenziell erkrankten Menschen, sowie die verbale und nonverbale Kommunikation und Interaktion.

Gemeinsames Ziel ist es, Perspektiven aufzuzeigen, wie Menschen mit Demenz durch Therapie und Pflege soziale Geborgenheit und ein Leben in Würde ermöglicht werden kann.

Referenten: Matthias Giese, Ralf Unterbusch, Dr. Michaela Glöckler, Dr. Christian Schopper u.a.

Kursgebühr: 142,- Euro (pro Wochenende)

Ort: Die Filderklinik (Festsaal), Gemeinnütziges Gemeinschaftskrankenhaus, Im Haberschlag 7, 70794 Filderstadt-Bonlanden.

Information und Anmeldung: Verband für Anthroposophische Pflege e.V., Roggenstr. 82, 70794 Filderstadt, Tel. 0711-7359216, Fax: 0711-7799712, E-Mail: mail@vfap.de.

Anerkannt werden: 27. – 28.11.2009: 8 Fortbildungseinheiten; 05. – 06.02.2010: 2 Fortbildungseinheiten; 19. – 20.03.2010: 8,5 Fortbildungseinheiten; 28. – 29.05.2010: 9,5 Fortbildungseinheiten.

Basis - Bausteine KUNSTTHERAPIE

07.11.2008 - 18.05.2010 in Hamburg

Die Fortbildung beinhaltet wichtige Werkzeuge aus der Kunsttherapie mit Bild und Form schaffenden Medien. Sie richtet sich insbesondere an Therapeuten, Ärzte, Pädagogen und in medizinisch-therapeutischen Berufen Tätige, die mit kreativen Medien arbeiten oder diese einsetzen wollen. Die konzentrierten kunsttherapeutischen Inhalte der Fortbildung sind über Jahre aus den konkreten Erfordernissen der Praxis heraus konfiguriert. Sie wurden speziell für den Einsatz in verwandten Arbeitsfeldern entwickelt. Die Fortbildung ist so ausgerichtet, daß sich die Inhalte an dem tatsächlichen beruflichen Bedarf der Teilnehmerinnen und Teilnehmer orientiert. Die praktische Anwendbarkeit steht im Mittelpunkt. Vorbildung oder Vorkenntnisse im Bereich Kunsttherapie werden nicht vorausgesetzt. Der Eingang ist die Faszination an den künstlerischen Mitteln, Basis bildet die eigene therapeutische, beratende oder pädagogische Tätigkeit.

ZIEL DER FORTBILDUNG - ist es wirksame Methoden aus der praktisch angewandten Kunsttherapie als Vertiefung und Intensivierung der eigenen Arbeit anwenden zu können, sowie die Befähigung, Bild- und Formensprache von Klienten/Kindern oder Patienten erkennen zu lernen und wirksame Anwendungen, mittels künstlerischer Übungen anbieten zu können.

Gruppenleiter/Referenten: Hildrun Rolff, Dipl. Kunsttherapeutin (FH), Bildhauerin, Malerin, Prof. Dr. med. Volker Fintelman, Facharzt für innere Medizin und Gastroenterologie. Vorstand und Gründer der Carl Gustav Carus Akademie Hamburg, Prof. Fritz Marburg, ehem. Rektor der FH Kunsttherapie in Nürtingen, Bildhauer, Kunstpädagoge, Kunsttherapeut. Klinische Praxis. Weitere Referenten, entsprechend dem aktuellen Bedarf der TeilnehmerInnen

Termine:

1. Wochenende: 07. bis 09.11.2008 - Einführung
2. Wochenende: 27. bis 29.03.2009 - Einführung
- 1.Blockwoche: 18. bis 23.05.2009
- 3.Wochenende: 19. bis 21.07.2009
- 4.Wochenende: 18. bis 20.09.2009
- 5.Wochenende: 20. bis 22.11.2009

Stand: 28.08.10

Berufsverband für

Anthroposophische Kunsttherapie e.V. (BVAKT)

Association for Anthroposophic Art Therapy in Germany (AAArTiG)

2. Blockwoche: 14. bis 18.05.2010

Kursgebühr für 21 Tage 2.350,- €, + Material nach Verbrauch (monatliche Ratenzahlung möglich)

Anmeldung über: Atelier Rolff Kaufmannstr.75 53115 Bonn Tel/Fax +49(0)228-7216634 info@atelier-rolff.de
www.atelier-rolff.de

Medizinische Fortbildung BVHE/BVAKT in Form von fünf Klausur-Seminaren

Intensivkurs in Anatomie und Physiologie mit Bezug auf charakteristische Krankheitsbilder (Pathophysiologie) Dr. Warning war Chefarzt/Innere Medizin am Knappschafts-Krankenhaus, Essen.

Info: BVHE, Tel 0711-7711723

BVAKT-anerkannte Fortbildung.

Anerkannt werden je Seminar 21 Fortbildungsstunden im Bereich „Anthroposophische Medizin“.

Konferenz für Kunst und Therapie

Beginn: Januar 2010

Folgetermine: 14.01.2010, 04.02.2010, 04.03.2010, 15.04.2010, 06.05.2010, 10.06.2010, 01.07.2010, 09.09.2010, 07.10.2010, 11.11.2010, 02.12.2010

Verknüpfung und Fortbildung von therapeutischen Fachdiensten.

Methode: Textarbeit, anthroposophische Grundlagenarbeit, Gespräch, künstlerische Erfahrung.

Zeit: jeweils 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaft Brettachhöhe, 74582 Gerabronn

Leitung: Klaus Jährling, Arzt, (GAÄD)

Kontakt: Anne Lammers-Przybilke, E-Mail: lammers-przybilke@web.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 2 Fortbildungseinheiten pro Termin.

Verständnis finden für den Ätherleib des Menschen

Beginn: 13.11.2010

Folgetermine:

Fortbildung zu den Grundlagen der Anthroposophischen Künstlerischen Therapie für Ärzte, Medizinstudenten, Kunsttherapeuten, Sprachgestalter und Heileurythmisten, die über Grundkenntnisse der Anthroposophischen Medizin verfügen. In der Reihe fortlaufender Einheiten von Workshops wollen wir uns dem Thema des Ätherischen in der Natur, sowie des Ätherischen im einzelnen Menschen widmen. Insbesondere durch Natur und Menschenbetrachtungen wenden wir uns der viergliedrigen elementarischen Welt, den vier Ätherarten und dem Ätherleib des Menschen zu. Eine Verbindung zu dem jeweiligen Werkzeug des Therapeuten soll hergestellt werden.

Zeiteinteilung: 10:00 – 10:45 Uhr; 11:00 – 12:30 Uhr; 14:00 – 14:45 Uhr; 15:00 – 17:00 Uhr.

Materialien: Sprache, Bewegung, Farben

Ort: Theodor-Körner-Str. 36B, 17498 Neuenkirchen bei Greifswald

Leitung: Dr. Astrid Lindberg

Kontakt: um Voranmeldung wird gebeten!: Sonja Schade, Tel: 03834 – 855733, E-Mail: farbraum@web.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 6 Fortbildungseinheiten pro Termin.

Meisterklasse 2010

Beginn: Januar 2010

Folgetermine: 16.01.2010, 27.02.2010, 20.03.2010, 17.04.2010, 15.05.2010, 19.06.2010, 18.09.2010, 16.10.2010, 20.11.2010, 11.12.2010

Zeichnen (Januar-Juni 2009)

Das Künstlerische als grundlegende Fähigkeit zu pflegen ist für den Therapeuten. Voraussetzung zum Arbeiten mit dem bedürftigen Menschen. Dazu die 7 Lebensprozesse umwandeln in Bildentstehungsmomente- eine Übung nur für Therapeuten. Dazu Besprechung jeden Schrittes- um zur Bewusstseins-ebene zu kommen.

Für Patienten:

- Wirksamkeiten der (12) Sternzeichen (in Farbe setzen)

- Beziehung (farbig) Entwickeln zum Planetenzeichen und bewusst werden lassen das Besondere.

- Krankheitsbilder (Spontanbilder) aus der Praxis, daran 4-gliedrige Bildbetrachtung üben, usw. . und Dokumentieren

- dazu menschenkundliche und psychologische Betrachtungen (Literatur P Selg: " Krankheit, Heilung und Schicksal des Menschen"). Die medizinischen Vorträge von Ärzten des Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, werden eingebunden in die geplante Reihe.

Materialien: werden mitgebracht

Kosten: 30 € pro Termin

Zeit: jeweils 9-16 Uhr

Ort: Artabanschule, Kladower Damm 221, 14049 Berlin

Leitung: Katharina Gutknecht, Gärtnerering 70, 13593 Berlin

Tel: 030-3637382, Fax: 030-36500455

BVAKT anerkannte Fortbildung.

Berufsverband für

Anthroposophische Kunsttherapie e.V. (BVAKT)

Association for Anthroposophic Art Therapy in Germany (AAArTiG)

Betrachten verschiedener Krankheitsbilder in der Auseinandersetzung mit Anthroposophischer Kunsttherapie

Beginn: jeden ersten Samstag im Monat (2010)

Beschreibung einzelner Krankheitsbilder mit Fallbetrachtungen. Erarbeiten von Therapieschritten mit praktischer Umsetzung. Ärztliche Begleitung von Dr. Johannes Bindel, Hauptstr. 59/1, 73087 Boll

Kosten: keine

Ort: Atelier für künstlerische Therapie, Konradin Kreutzer Str. 1, 73525 Schwäbisch Gmünd

Referentin/Kursleiterin: Silvia Rose Sommer

Kontakt: Silvia Rose Sommer, Carl Zeiss Str. 24, 73614 Schorndorf Weiler, Tel: 07181 – 2544507,

E-Mail: silvia.rose.sommer@web.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 4 Fortbildungseinheiten pro Treffen.

Kunsttherapeutische Intervision

Beginn: alle 4 Wochen Dienstags

Kunsttherapeutische Intervision.

Kontinuierliche Gruppe in Hamburg, 4-wöchentlich Dienstags, 3x45 Minuten pro Termin.

Kosten: keine

Ort: Pinnaßberg 27, 20359 Hamburg

Referent/ Kursleiterin: Silke Timmann

Kontakt: Martina Riedrich, Paulinenallee 32, 20259 Hamburg, Tel: 040 – 42911165, Fax: 040 – 42911165

BVAKT anerkannte Fortbildung: 3 Fortbildungseinheiten pro Treffen

21. – 28.08.2010

Zeitphänomene

Tagung

Eine Kerngruppe arbeitet jeweils während eines Jahres verschiedene aktuelle Themen aus. Daraus ergibt sich das Programm. Es wird zusammengestellt von E. Frieling. Die Themenbereiche sind: Künstlerbiografien unter diagnost.-künstlerischen Gesichtspunkten, Falldarstellungen, Menschenkunde, spezielle Gesetzmäßigkeiten des Ätherischen und der Verbindungen. Aktuelle therapeutische Problemstellungen in Kliniken. Pädagogik.

Schulungsweg.

Teilnehmerzahl begrenzt auf 25.

Kosten: 100,00 Euro

Ort: 55487 Sorschied (Hunsrück).

Leitung: Elke Frieling

Kontakt: Elke Frieling, Bergweg 41, 58313 Herdecke, Tel./Fax: 02330/623 840

BVAKT anerkannte Fortbildung: 48 Fortbildungseinheiten.

27. – 29.08.2010

Diagnostisches Malen

Beginn Freitag 16:00 Uhr/ Ende Sonntag 12:30 Uhr

Praktische Einführung in Grundlagen einer malerisch-therapeutischen Diagnostik unter besonderer Berücksichtigung des Aus- und Eindrucks psychischer und persönlichkeitsbezogener Äußerungen im Bild. Es werden u.a. die Gestaltungssignaturen von Denken, Fühlen und Wollen im Bild und im Bildentstehungsprozess herausgearbeitet und deren Widerspiegelungen im menschlichen Organismus und seinen Funktionen gezeigt.

Kosten: 230,- Euro

Materialien: Aquarell-, Pastellfarben

Ort: Carl Gustav Carus Akademie e.V., Theodorstraße 42-90, Haus3, 22761 Hamburg

Referenten: Hildrun Rolff, Prof. Dr. med. Volker Fintelman

Kontakt: Hildrun Rolff, Kaufmannstr. 75, 53115 Bonn, Tel/Fax: 0228 – 7216634, E-Mail: info@atelier.rolff.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 20 Fortbildungseinheiten.

11.09.2010

Posttraumatische Belastungsstörung

Seelische Erkrankungen infolge von Traumatisierungen sind häufig. Inzwischen weiß man, dass bei vielen dieser Traumafolgeerkrankungen, wenn es sich um komplexe und häufige Traumatisierungen handelt therapeutische Herangehensweisen "traumaadaptiert" sein müssen, damit sie wirken und, was noch wichtiger ist, nicht schaden. In diesem Workshop werden die traumabedingten Veränderungen und die Konsequenzen für die Therapeutik besprochen.

Fallbeispiele der TeilnehmerInnen sind erwünscht.

Kosten: 85,- Euro

Ort: Alanus Hochschule, Campus II, Villestr. 3, 53347 Alfter

Referentin: Prof. Dr. Luise Reddemann

Kontakt: Alanus Hochschule, Fachbereich Künstlerische Therapien, Hildrun Rolff, Villestr. 3, 53347 Alfter

Tel.: 02222-93211808, Fax: 02222- 93211860, E-Mail: hildrun.rolff@alanus.edu

BVAKT anerkannte Fortbildung: 9 Fortbildungseinheiten.

Berufsverband für

Anthroposophische Kunsttherapie e.V. (BVAKT)

Association for Anthroposophic Art Therapy in Germany (AAArTiG)

16. – 19.09.2010

Internationale Jahreskonferenz der medizinischen Sektion

Beginn: Donnerstag 14:30 Uhr/ Ende: Sonntag 12:30 Uhr

Kosten: zwischen 100,- CHF und 190,- CHF

Referenten: Ärzte und Therapeuten der Anthroposophischen Medizin

Kontakt: Goetheanum Dornach

Ort: Goetheanum Dornach

BVAKT anerkannte Fortbildung: 30 Fortbildungseinheiten.

24.-26.09.2010

Licht-Finsternisarbeits nach Collot d'Herbois

Grundübungen der unterschiedlichen Farben in der Atmosphäre nach Collot d'Herbois. Wahrnehmungübungen, Kohlebilder lesen und diagnostizieren lernen. Angestrebt wird eine feste Arbeitsgruppe, die kontinuierlich zweimal im Jahr ein Wochenende arbeitet.

Kosten: 130,00 Euro

Ort: Artaban Schule für künstlerische Therapie, Berlin

Dozentin: Bea van der Steen, Bad Friedenweiler

Kontakt: Karin Ludwig, Tel.: 030/364 330 81, Fax: 030/365 00 455

E-Mail: Artaban@t-online.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 16 Fortbildungseinheiten.

02. – 03.10.2010

Erschöpfungssyndrom im Hinblick zum Wesensgliedergefüge

40. Fortbildungstagung/ Arbeitstagung

Studien zu Veränderungen im Wesensgliedergefüge beim Erschöpfungssyndrom.

Praxisbezogene Darstellungen verschiedener Maltechniken zum Thema als Forschungsprojekt.

Kosten: 50,- €

Referentin: Dorothea Eisert

Ort: Therapeutikum Tübingen, Nauklerstr. 13, 72070 Tübingen

Kontakt: Dorothea Eisert, Baufnang 8, 88682 Salem, Tel: 07553 – 919888

BVAKT anerkannte Fortbildung: 13 Fortbildungseinheiten.

08. – 10.10.2010

memoartis@dance – Objektkunst & Bewegungsimprovisation

Freitag: 18:00-21:00 Uhr, Samstag: 9:30-18:00 Uhr, Sonntag: 9:30-16:00 Uhr.

memoartis@dance – Objektkunst & Bewegungsimprovisation (Baustein 2), Prävention gegen Gewalt und Sucht, Fachbereich Malen. In diesem Seminar wird ein besonderer Blick auf die Beziehung zwischen Bild (Objekt), Wort und Bewegung gerichtet. Die bildnerischen Ausdrucksmittel liegen in der Schwarz-Weißkunst und ihrer Umsetzung in Farbe. In der Bewegungsimprovisation werden Rollenspiele und Schattenspiele eingesetzt.

Kosten: 230,- Euro

Materialien: Bild, Bewegung, Wort/Sprache, Farbe und Kohlestifte

Ort: Freie Kulturschule e.V., Nördliche Uferstraße 4-6, 76189 Karlsruhe

Referenten: Claus Kohr, Katharina Stoye

Kontakt: Claus Kohr, Tel: 0721 – 205550, Fax: 0721 – 1516889, E-Mail: info@freie-kulturschule-ka.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 21 Fortbildungseinheiten.

09.10.2010

Therapeutisches Plastizieren mit onkologischen Patienten nach der Chemotherapie

Therapeutisches Plastizieren nach der Chemotherapie. Impulsreferat – Die Phasen der inneren Entwicklung der Krebskrankheit – Krebs als Wendepunkt – Wesensgliederdiagnostik an werkarbeiten – Übungsreihen der Weg von der Fläche in die Aufrichte – Zukunftsperspektiven.

Kosten: 70,- Euro

Materialien: Ton

Ort: Arbeitsstätte für Menschenbildung durch Kunst in Fellbach

Referent: Ursula Zita Müller

Kontakt: Ursula Zita Müller, Höhenstr. 3, 70736 Fellbach, Tel: 0711 – 55347570, E-Mail: mueller-indigo@gmx.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 9 Fortbildungseinheiten.

09. – 10.10.2010

Formenzeichnen nach Elke Frieling

Beginn: Samstag 10:00 Uhr/ Ende Sonntag 14:00 Uhr

In diesem Wochenendseminar wird das Formenzeichnen durch Übungen und Austausch von Erfahrungen erlebbar gemacht und der menschenkundliche Hintergrund erarbeitet.

Teilnehmerzahl: max. 8 Personen

Kosten: 75,00 Euro

Materialien: werden gestellt

Ort: Michael Therapeutikum, August-Bebel-Str. in Leipzig

Referent: Petra Rindke

Kontakt: Petra Rindke, Am Anger 11, 07639 Weißenborn, Tel: 036601 – 44307, E-Mail: p.rindke@web.de
BVAKT anerkannte Fortbildung: 11 Fortbildungseinheiten.

11. – 16.10.2010

Kunsttherapeutische Entwicklungsdiagnostik und Biographietherapie

Beginn Montag 10:00 Uhr/ Ende Samstag 12:30 Uhr

Signaturen körperlicher, vitaler, psychischer und persönlicher Entwicklungen des Menschen vom Kleinkind bis zum Greis werden im künstlerischen Ausdruck sichtbar. Praktisch kunsttherapeutische Erarbeitung der Entwicklungsgesetze mittels der Medien Plastik, Malerei und Graphik.

Kosten: 530,- Euro

Materialien: Aquarell-, Pastellfarben, Graphitstifte, Ton

Ort: Carl Gustav Carus Akademie e.V., Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg

Referent: Hildrun Rolff

Kontakt: Hildrun Rolff, Kaufmannstr. 75, 53115 Bonn, Tel/Fax: 0228 – 7216634, E-Mail: info@atelier-rolff.de
BVAKT anerkannte Fortbildung: 49 Fortbildungseinheiten.

14. – 19.10.2010

Die griechische Kulturepoche IV: Die Farbe Türkis und die byzantinische Zeit

Fortbildungsveranstaltung für Maltherapeuten und Ärzte/Medizinstudenten im Bereich Maltherapie. Ziel ist es, die Farbe Türkis (griech.röm. Kulturepoche) kennen zu lernen, sie in Beziehung zu Funktionen des menschlichen Organismus zu setzen und sie malerisch im Kontext mit anderen Farben zu erüben.

Kosten: 300,00 Euro

Materialien: Farben, Kohle

Ort: Rickenbach-Hottingen

Referenten/Kursleitung: Inge Denzinger, Ursula Zaiser, Lothar Birth

Kontakt: Inge Denzinger, Dorfstr. 14, 79736 Rickenbach-Hottingen, Tel./Fax: 07765918721, E-Mail: atelier.denzinger@web.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 50 Fortbildungseinheiten.

21. – 24.10.2010

Arbeitstage zur Therapeutischen Sprachgestaltung am Goetheanum

Lautbewegung, Sprachgebärde: Auferstehung aus dem Bewegungsmenschen

Schwerpunkt: Rheumatische Erkrankungen

Beginn: Donnerstag 9:00 Uhr/ Ende: Sonntag 12:15 Uhr

- Die Urgebärde des Lautes im Sprechen, Hören und Eurythmisieren: *Martin-Ingbert Heigl mit Impulsgruppenarbeit.*
- Gebärde, Bild und Begriff in der Sprache: *Dr. Hans Paul Fiechter*
- Zur Menschekunde der rheumatischen Erkrankungen: *Dr. med. Seija Zimmermann*
- Podium: Ärzte und Therapeuten im Gespräch zum rheumatischen Erkrankungskreis und zum Potential der Therapeutischen Sprachgestaltung: *Moderation Dr. med. Michaela Glöckler*
- Arbeitsgruppen zum Themenkreis Bewegungsmensch und Sprechen, Eigenschaften und Qualitäten der Stimmbildung und Sprache, Sprachgestaltung bei Rheuma und Bluthochdruck, Kindersprache, Sprachgestaltung nach J.W. Ernst, Übersetzung von Übungen, Bothmergymnastik, Sprechchorarbeit, Arbeit an Berufsfragen, Rezitation.
- Translation for english-speaking people.

Verantwortlich:

Medizinische Sektion am Goetheanum: Michaela Glöckler;

Sektion für Redende und Musizierende Künste: Margrethe Solstad;

Der Vorbereitungskreis: Dietrich von Bonin, Edith Guskowski,

Silke Kollwijn, Wolfgang Nefzger, Trond Solstad.

Anmeldeunterlagen bei: Medizinische Sektion am Goetheanum, Postfach, CH- 4143 Dornach 1,

Tel. +41-61-706 42 93, Fax +41-61-706 42 91, E-mail: roland.tuescher@medsektion-goetheanum.ch

BVAKT anerkannte Fortbildung: 25 Fortbildungseinheiten.

24. – 29.10.2010

Dein Schicksal findet Dich Teil II, Tagung für Kunsttherapeuten

Forschungstagung für Kunsttherapeuten, Ärzte und andere Heilberufe. Thema: „Dein Schicksal findet Dich (Teil II) Schicksal gestalten im Spannungsfeld von Annehmen und Handeln, „Sympathie für die Zukunft“.

6 Arbeitsgruppen werden von folgenden Dozenten geleitet:

Pete Bläsi, Elisa Dudinsky, Margret Ellis, Else-Marie Henriksen, Barbara Kampermann, Hildrun Rolff.

Von Montag bis Freitag werden Ärzte des GKH-Havelhöhe medizinisch-menschenkundliche Vorträge zum Tagungsthema halten.

Kosten: 230,- Euro

Materialien: Ton, Aquarellfarbe, Pflanzenfarbe, Kohle, Kreide

Ort: Artaban Schule für künstlerische Therapie Berlin

Berufsverband für

Anthroposophische Kunsttherapie e.V. (BVAKT)

Association for Anthroposophic Art Therapy in Germany (AAArTiG)

Referenten: Peter Bläsi, Elisa Dudinsky, Margret Ellis, Else-Marie Henriksen, Barbara Kampermann, Hildrun Rolff

Kontakt: Karin Ludwig, Tel: 030 – 36433081/82, Fax: 030 – 36500455, E-Mail: Artaban@t-online.de
BVAKT anerkannte Fortbildung: 50 Fortbildungseinheiten.

05. – 07.11.2010

Berufskunde, -ethik, und –recht für Anthroposophische Kunsttherapeuten (BVAKT)

05.11.2010: 16:30 – 21:30 Uhr

06.11.2010: 08:30 – 21:30 Uhr

07.11.2010: 08:30 – 13:30 Uhr

Aktualisierung und Multiplikatorenbildung

Informationsträgergestütztes Präsenzangebot mit Vorträgen, Kleingruppenarbeit und Plenum. B.b. vitalisierende bzw. stressabbauende Atemübungen.

Ziel: Die Fortbildungsteilnehmer kenne die historische Entwicklung Künstlerischer Therapien, der Anthroposophischen Kunsttherapie (BVAKT)®, Berufsbild, Berufsfelder sowie die aktuelle berufspolitische Situation.

Sie kennen die Leitprinzipien staatlicher Ordnung in der BRD, Grundstrukturen des Gesundheitwesens, die Positionierung der AM als besondere Therapierichtung und können Grundsätze gesetzlicher Regelungen für heilkundliche Zulassungsberufe und deren Abgrenzungen als für ihre Berufsausübung relevante gesetzliche Regelungen erfassen. Innerhalb dieser Rechtsstrukturen können sie sich professionell verhalten und ethische Grundsätze zum Schutze der Patienten berücksichtigen.

Kosten: 150,- Euro, Studenten kooperierender Ausbildungsstätten 50,- Euro

Materialien: Skript, PPT, Auszüge GG

Ort: Hauptstadtbüro, Chausseestr. 29, 10115 Berlin

Referenten: Cornelia Notholt, Hildegard Pütz

Kontakt: Cornelia Notholt, Am Weendelsgraben 9, 37077 Göttingen, Tel: 0551 – 34279,

E-Mail: cornelia.notholt@bvakt.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 26 Fortbildungseinheiten.

19. – 21.11.2010

Asthma bronchiale und COPD – therapeutische Konzepte in der Anthroposophischen Medizin

Beginn: Freitag 17:00 Uhr

Ende: Sonntag 12:30 Uhr

Kosten: zwischen 30,- € und 220,- €

Referenten: Ärzte und Therapeuten der Anthroposophischen Medizin

Ort/ Kontakt: Anthroposophisches Zentrum Kassel, Wilhelmshöhe Allee 261, 34131 Kassel (Wilhelmshöhe), Tel:

0561 – 93088–0, Fax: 0561 – 93088-20, E-Mail: tagungen@azkassel.de

BVAKT anerkannte Fortbildungen: 17 Fortbildungseinheiten.

26. – 28.11.2010

memoartis@school – Baustein für die Schule

Freitag: 18:00-21:00 Uhr, Samstag: 9:30-18:00 Uhr, Sonntag: 9:30-16:00 Uhr.

memoartis@school – Bausteine für die Schule (Baustein 3), Kunsttherapeutische Prävention, Fachbereich Malen. Das Seminar stellt kunsttherapeutische Ansätze vor, die an Hauptschulen und Gymnasien (8. und 9. Klasse) zum Einsatz kommen.

Kosten: 230,- Euro

Materialien: Bild, Bewegung, Wort/Sprache, Farbe und Kohlestifte

Ort: Freie Kulturschule e.V., Nördliche Uferstraße 4-6, 76189 Karlsruhe

Referenten: Claus Kohr, Katharina Stoye

Kontakt: Claus Kohr, Tel: 0721 – 205550, Fax: 0721 – 1516889, E-Mail: info@freie-kulturschule-ka.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 21 Fortbildungseinheiten.

26. – 28.11.2010

Individuelle Therapiekonzepte

Es werden Methoden der Entwicklung kunsttherapeutischer Therapiewege und Konzepte, die sich auf biographische und werkdiagnostische Erhebungen beziehen, vorgestellt. Wirkfaktoren erarbeiteter kunsttherapeutischer „Medikamente“ werden anhand praktisch-künstlerischer Übungen im „Selbstversuch“ angewandt, überprüft und auf ihre Durchführbarkeit bei speziellen Indikationen untersucht. Dabei soll dem ganzen Menschen in seinen geistigen, seelischen und körperlichen Belangen Rechnung getragen werden.

Kosten: 230,- Euro

Materialien: Ton, Aquarellfarben, Pastellkreiden

Ort: Carl Gustav Carus Akademie e.V., Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg

Referentin: Hildrun Rolff

Kontakt: Hildrun Rolff, Kaufmannstr. 75, 53115 Bonn, , Tel/Fax: 0228 – 7216634, E-Mail: info@atelier-rolff.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 20 Fortbildungseinheiten.

06. – 09.01.2011

**13. Internationale Arbeitstage für Anthroposophische Kunsttherapie
Den Eigenwillen wiederfinden – Wege aus dem verletzten Menschsein.
Von der Diagnose zur Therapie in der Traumarbeit.**

Beginn: Donnerstag 09:00 Uhr

Ende: Sonntag 13:00 Uhr

Kosten: zwischen 74,- € und 239,- €

Referenten: Ärzte und Therapeuten der Anthroposophischen Medizin

Ort: Goetheanum Dornach

BVAKT anerkannte Fortbildung: 24 Fortbildungseinheiten.

21. – 23.01.2011

Kunsttherapie als praktisches Supervisionsinstrument und Coaching-Methode

Beginn Freitag 16:00 Uhr/ Ende Sonntag 12:30 Uhr

Aus der Kunsttherapie stammende praktische Arbeitsansätze werden als gezielte Methoden für Coaching und Supervision mit künstlerischen Mitteln vorgestellt. Die künstlerische Gestaltung selber spielt dabei die Rolle des Reflektors und „Dynamos“. Coaching und Supervision in dieser speziellen Form übersetzt den künstlerischen Ausdruck in Handlungsmöglichkeiten für die Alltagsrealität. Praktische Einführung in Anwendungsmöglichkeiten dieser Methoden.

Kosten: 230,- Euro

Materialien: Ton, Graphitstifte, Aquarell-, Pastellfarben

Ort: Carl Gustav Carus Akademie e.V., Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg

Referent: Hildrun Rolff

Kontakt: Hildrun Rolff, Kaufmannstr. 75, 53115 Bonn, Tel/Fax: 0228 – 7216634, E-Mail: info@atelier-rolff.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 20 Fortbildungseinheiten.

28. – 30.01.2011

Formenzeichnen nach Elke Frieling

Einführungskurs

Das Seminar ist eingerichtet für Therapeuten aus Korea und findet sprachlich deutsch-koreanisch statt – mit Übersetzerin.

Die Teilnehmerzahl ist auf 6 Teilnehmer begrenzt.

Kosten: 75,- €

Referentin: Elke Frieling

Ort: GKH Herdecke

Kontakt: Elke Frieling, Bergweg 41, 58313 Herdecke, Tel/Fax: 02330 – 623840

BVAKT anerkannte Fortbildung: 19 Fortbildungseinheiten.

Regelmäßige Fortbildungen:

"Der Therapeut als Heilmittel" - Selbstreflexion, Rollenspiel, Selbstwahrnehmung -

Interdisziplinäre Balintgruppe für Kunsttherapeuten
Beginn ab dem 31. 03. 2009, 18.00 - 19.30

Kosten: 70,- Euro für 7 Veranstaltungen in 14 tägigem Abstand

Kursleitung: Dr. Bärbel Irion

Ort: Carl - Heinrich Becker Weg 26, 12165 Berlin

Anmeldung: Frau Dr. Irion, Tel.: 030 54785003

Arbeitstreffen "Therapeutikum Öschelbronn"

Das monatliche Arbeitstreffen im "Therapeutikum Öschelbronn" beinhaltet auf der einen Seite eine Auseinandersetzung mit den Grundlagen der AKT, auf der anderen die Besprechung konkret anliegender therapeutischer oder auch organisatorischer Fragen, die sich im Zusammenhang mit der AKT im Therapeutikum ergeben.

Kontakt: Thomas Zumsande, Zwerweg 29/2, 75378 Bad Liebenzell, Tel. 07554/986637, E-Mail:

thomas.zumsande@gmx.de

Leitung: Andreas Rivoir

BVAKT anerkannte Fortbildung: 2 Fortbildungspunkte pro Veranstaltungstermin.

Intervisionsgruppe

Die interdisziplinäre, ärztlich-kunsttherapeutische Intervisionsgruppe trifft sich jeden 1. Freitag im Monat von 16-19 Uhr, um zu vorgegebenen Themen wechselseitig aktuelle Fälle aus der Praxis vorzustellen u. anhand gemeinsamer, systematischer Betrachtungen eine kritische Selbstreflexion anzuregen, sowie eine Erweiterung der diagnostischen und fachspezifischen, therapeutischen Möglichkeiten zu erarbeiten.

Koordination und verantwortlich für die Fortbildungsinhalte: Dag Stålhammar, Anthroposophischer Kunsttherapeut (BVAKT), Dozent für Kunsttherapie an der FH Ottersberg, Mentor des BVAKT

Veranstaltungsort und Kontakt: Dag Stålhammar, Stettiner Str.7, 28870 Ottersberg

Leitung: Dag Stålhammar

E-Mail: rosemarie.dag@web.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 4 Fortbildungspunkte pro Veranstaltungstermin.

Therapie spezifischer Störungsbilder nach anthroposophischer Sicht

Arbeitskreis: interdisziplinärer Austausch und Fortbildung

Betrachtung spezif. Störungsbilder nach anthr. erweiterter Sicht wie z.B. Angst und Panikstörungen. Hierbei sollen neben Fallbetrachtungen aus unterschiedlichen Disziplinen eine ergänzende Literaturarbeit stattfinden wie z.B. "Grenzen der Naturerscheinungen" R.St. GA 322, und Herta Lauer.

Termine 2009: jeweils Samstags 10:00-13:00 Uhr, 06.02.2010, 24.04.2010.

Ort: 88630 Aach Linz, Blumen Str. 33, Bodensee

Leitung: Dipl.-Psych. Dagmar Gohlke

Kontakt: Arlene Möller, Tel.: 07551 68289, E-Mail: amoellerowingen@aol.com

BVAKT anerkannte Fortbildung: 4 Fortbildungspunkte pro Veranstaltungstermin.

Anthroposophische Medizin für Kunsttherapeuten

Vom Portraitzeichnen zur Gangdiagnose

Regelmäßige Fortbildungsveranstaltung, jeweils donnerstags 8.00-9.30 Uhr.

Vom Portraitzeichnen zur Gangdiagnose: Anatomie, Physiologie, Embryologie und Pathologie der menschlichen Gestalt im Hinblick auf kunsttherapeutische Tätigkeit unter Einbeziehung der Menschenkunde Rudolf Steiners sowie anthroposophisch-medizinischer Erfahrungen eines praktischen Arztes auf den Gebieten Heilpädagogische Diagnostik, Schuluntersuchungen an Waldorfschulen und Einzeltherapien.

Kosten: 40 Euro

Ort: Praxis Dr. Hufschmidt, Lindig 5, 95326 Kulmbach

Leitung: Dr. med. univ. Wien Michael Hufschmidt

Termine zu erfragen bei: Praxis Dr. Hufschmidt, Lindig 5, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221/ 2356

BVAKT anerkannte Fortbildung: 2 Fortbildungspunkte pro Veranstaltungstermin.

Grundlagen der anthroposophischen Medizin, fortlaufende Fortbildungsveranstaltung für Ärzte, Heileurythmisten und Kunsttherapeuten

Arbeitskreis, jede Woche donnerstags von 8.00 - 11.00 Uhr

Qualitätszirkel: Grundlagen der anthroposophischen Medizin, fortlaufende Fortbildungsveranstaltung für Ärzte, Heileurythmisten und Kunsttherapeuten

Ort: Salem-Weildorf

Leitung: Dr. Isola Schubert

Berufsverband für

Anthroposophische Kunsttherapie e.V. (BVAKT)

Association for Anthroposophic Art Therapy in Germany (AAArTiG)

Kontakt: Arlene Möller, Bischof-Gebhard-Str. 11, 88696 Owingen, Tel.: 07551-68289, E-Mail: amoellerowingen@aol.com

BVAKT anerkannte Fortbildung: 4 Fortbildungspunkte pro Veranstaltungstermin.

Intervisionsgruppe Heilkreis am Bodensee

Interdisziplinäres Kolloquium für Therapeuten, Ärzte, in der Prävention, pflegerischen und erzieherischen Berufen Tätige

Im Mittelpunkt stehen Fallsupervision und Coaching, bei der Bearbeitung der Anliegen ist uns Methodenvielfalt in der Betrachtung und der Übungen wichtig.

Kosten erheben wir keine, da wir selbstorganisiert sind.

Leitung: Reihum wechselnd

Ort: Radolfzell / Konstanz in den Praxen der Teilnehmenden, reihum wechselnd

Organisation, Gesamtverantwortung für die Fortbildungsinhalte: Norbert Godart, Anthroposophischer Kunsttherapeut (BVAKT), Supervisor, Coach Uni Tübingen.

Kontakt: Norbert Godart, Brühlstr.11, 78315 Radolfzell, Tel.: 07732/971747, Fax: 971746

E-Mail: n.godart@gmx.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 3 Fortbildungspunkte pro Veranstaltungstermin.

Suchen von Indikationen im anthroposophisch therapeutischen Bereich für Krebs und Depression

Arbeitskreis zur Wahrnehmungsschulung und künstlerischen Fach- und Methodenkompetenz

Ab Anfang September 2007 fortlaufend Freitags-Sonnabends.

Auf der Suche nach neuen Indikationen bei Krebs und Depression wenden wir uns in malerischen Übungen der Bildfarbe zu. Das Siegelzeichen (R. Steiner) sowie Hell-Dunkel Übungen erarbeiten wir auf der Grundlage der Menschenkunde R. Steiner und des Buches „Der Krebs als Lichtstoffwechselstörung“ von Klara Zupic (Verein für Krebsforschung, Arlesheim 1979)

Kursleitung: Dr. med. H.-R. Klein

Materialien: Aquarell, Kohle, Bleistift

Kosten: Unkostenbeitrag

Ort: Wangen, Kunst + Therapie B. Paulsen

Kontaktadresse des Organisers: Brigitte Paulsen, Bindstrasse 37 88239 Wangen, Tel. und Fax: 07522/912874

BVAKT anerkannte Fortbildung: 4 Fortbildungsstunden im Bereich „Anthroposophische Kunsttherapie“ je Veranstaltungstag.

Lehrkunsttherapie-Gruppen

Bonn • Hamburg und auf Anfrage

info@atelier-rolff.de Tel. 0177-7236776

Kunsttherapeutische Supervision

Gruppen • 20,- €/h • Einzel 60,- €/h • monatlich und

vierteljährlich in Bonn und Hamburg

info@atelier-rolff.de Tel. 0177-7236776

Kontinuierliche Veranstaltung – 6 Samstage pro Kursjahr

Onkologisches Kolloquium

Prof. Dr. Volker Fintelmann

Kosten: 270,- je Jahreskurs

Fortlaufende, aus sechs Samstagen pro Kursjahr bestehende Fortbildung für Ärzte, Altenpfleger, Heilpraktiker, Kunsttherapeuten, Pflegende, Physiotherapeuten.

Das onkologische Kolloquium soll Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch bei der Behandlung von Patienten mit onkologischen Erkrankungen geben. Schwerpunkte bilden dabei ganzheitliche Gesichtspunkte im Verständnis von Krebskranken und der daraus abgeleiteten Behandlung, wobei einen besonderen Schwerpunkt die anthroposophische Krebstherapie bilden soll. Aber auch Fragen der Psychoonkologie und andere ganzheitliche Therapieansätze, die die Grundvoraussetzung einer rationalen Begründbarkeit erfüllen, werden in dem Kolloquium zur Sprache kommen.

In Fortsetzung der im Herbst 1997 begonnenen Arbeit werden die verschiedenen Organmanifestationen betrachtet, um auch hierfür ein tieferes Krankheitsverständnis und Gesichtspunkte für eine spezifische Therapie zu gewinnen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Erarbeitung diagnostischer Kriterien, besonders auch einer Früherkennung („Prätumorstadium“).

Das Kolloquium ist eine kontinuierliche Veranstaltung, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Eine möglichst regelmäßige Teilnahme ist erwünscht.

Zeit: fortlaufend, sechs Samstage pro Jahr, jeweils 10.00 bis 16.00 Uhr

Auskunft und Anmeldung: Carl Gustav Carus Akademie Hamburg e.V., Rissener Landstr. 193, 22559 Hamburg
Tel. 040/8199800, Fax: 040/81998020

E-Mail: info@carus-akademie.de Web: www.carus-akademie.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 30 Fortbildungseinheiten.

Berufsverband für

Anthroposophische Kunsttherapie e.V. (BVAKT)

Association for Anthroposophic Art Therapy in Germany (AAArTiG)

Diagnostisch-therapeutische Bildbetrachtung

Fortlaufende Kurse, nach Bedarf, ca. 16 Fortbildungseinheiten á 45 Minuten

Kursleitung: Elke Frieling

Teilnahmegebühr: 80,00 Euro

Ort: Herdecke

Ziel: Erweiterung der Diagnostik für Klinische Kunsttherapie

Information und Anmeldung: Elke Frieling, Bergweg 41, 58313 Herdecke, Tel./Fax: 2330/623840

Auf Anfrage Privatunterkünfte und Gästezimmer in Herdecke möglich.

Dieser Kurs ist vom BVAKT als Fortbildung anerkannt.

BVAKT anerkannte Fortbildung: 16,5 Fortbildungseinheiten.

Geisteswissenschaftliche Arbeit mit Patientenbesprechung zur Anthroposophischen Medizin

Das Seminar richtet sich an in der anthroposophischen Medizin therapeutisch Tätige.

Ort: Gesundheitszentrum Marbachshöhe e.V., Ludwig.-Erhard-Str. 34, 34131 Kassel

Kosten: keine

Dauer: jeweils 1,5 Stunden, jeden Mittwoch

Dozentin: Dr. med. Sabine Schäfer

Kontakt: Gabriela Götz-Cieslinski, Nordhäuser Str. 6B, 34132 Kassel, Tel. 0561-2877956

BVAKT anerkannte Fortbildung: 2 Fortbildungseinheiten.

Kunsttherapie, Heileurythmie und rhythmische Massage in der anthroposophischen Medizin

Regelmäßige wöchentliche Konferenz, jeden Mittwoch 20.15-21.00

Kursinhalt: Pflanzen und Heilmittelbetrachtungen, Vortragsarbeit an den medizinisch-menschenkundlichen Vorträgen Rudolf Steiners, Exemplarische Fallbesprechungen unter Berücksichtigung spezifisch medizinischer, menschenkundlicher und kunsttherapeutischer Fragestellungen im gesamten Therapeuten- und Ärztekreis, Phänomenologisch-menschenkundliche Arbeit an speziellen Themen, z.B.: Planetenqualitäten, Ätherarten, spezifische Qualitäten der einzelnen Therapien, Wesensgliederdiagnostik, Wahrnehmungsschulung.

Ort: Therapeutikum Krefeld, Moerserstr. 73

Kosten: keine

Dauer: jeweils 0,75 Stunden

Kursleitung/Kontakt: Katryn Ventocilla, Moerserstr. 13, 47803 Krefeld

BVAKT anerkannte Fortbildung: 1 Fortbildungseinheit.

Supervision in der Kunsttherapie

mit Rita K. Nicolay und Uli Bendner

In der kunsttherapeutischen Supervision, die wir in der Regel zu zweit anbieten, arbeiten wir aus einem Menschenbild heraus, das mit dem schöpferisch-intuitiven Zentrum der Individualität des Kunsttherapeuten rechnet. Unsere Methode ist die der seelischen Beobachtung, wie sie in der Philosophie der Freiheit durch Rudolf Steiner dargestellt ist. Die Fragestellungen bearbeiten wir auch mit künstlerisch-therapeutischen Mitteln, was den unmittelbaren Praxisbezug ermöglicht. Die Supervision findet regelmäßig in München und Ottersberg statt, wir kommen aber auch vor Ort.

Rita Katharina Nicolay, Dipl. KT (FH), klinische Kunsttherapie, Dozentin für Kunst und Maltherapie FH Ottersberg, Uli Bendner, Dipl. KT (FH), Mentor BVAKT, Freie Atelierpraxis München.

Infos und ausführlicher Prospekt über:

U. Bendner, R. K. Nicolay, Valpichlerstr. 74, 80686 München. Tel. 089/560923

Therapiekonferenz

Ziel: 1. Grundlagenarbeit, zur Zeit Heilpädagogischer Kurs von R. Steiner, 2. Konkrete Krankheitsbilder, deren Diagnostik und Therapie, zur Zeit Legasthenie

Kursleiter: Peter Fischer-Wasels, Kinder-Jugend-Schularzt, Anthroposophische Medizin (GAÄD)

Teilnahmegebühr: kostenfrei

Ort: Lehrzimmer der Rudolf Steiner Schule Dortmund

Dauer: 2x 45 Minuten jeden zweiten Dienstag im Monat außerhalb der Ferien

Kontakt: Peter Fischer-Wasels, Markt 4, 44137 Dortmund, Tel.: 0231-142562, Fax: 0231-1629745

E-Mail: p.fischer-wasels@t-online.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 2 Fortbildungseinheiten pro Veranstaltungstermin.

Diagnostisches Plastizieren als Spiegel biografischer Prozesse

Wahrnehmungsübungen mit viergliedriger Werksbetrachtung

Dr. med. Petra Keller, Dipl.-Kunsttherapeutin

donnerstags, 20 - 21.30 Uhr

Teilnahmegebühr auf Anfrage

Veranstaltungsort: Institut für BiographieGestaltung, Große Trift 13, 27367 Everinghausen

Information und Anmeldung unter Tel. 04205/779626

Berufsverband für

Anthroposophische Kunsttherapie e.V. (BVAKT)

Association for Anthroposophic Art Therapy in Germany (AAArTiG)

Anthroposophisch künstlerische Menschenkunde

fortlaufender Arbeitskreis mittwochs 20 - 22.15 Uhr

14-tägig

Information und Anmeldung: UMKREIS e. V.

Tel.: 04288 / 95028 Fax: 04288 / 95029 Zum Hunnenberg 45 27367 Horstedt

umkreis@lycosmail.com

Balintgruppe für KunsttherapeutInnen und Studierende mit Praktikumserfahrung

Kontinuierliche, überregionale Balintgruppe in ca. achtwöchigem Abstand mit je drei doppelstündigen Sitzungen, samstags: 9-14.30 Uhr

Ziel: Wahrnehmungsschulung und Entwicklung eines „künstlerischen Blickes für zwischenmenschliche Begegnungen“. Klärung von Beziehungsstrukturen in interdisziplinären Bezugsfeldern. Entlastung von interaktiven Konflikten.

Teilnahmegebühr pro Samstag: € 45,- incl. Pausenimbiss

Veranstaltungsort: Institut für BiographieGestaltung Eichenhof, Große Trift 13, 27367 Sottrum

Gruppenleitung: Dr. med. Petra Keller, Ärztin-Psychotherapie, Dipl.-Kunsttherapeutin (FH)

Termine, Information und Anmeldung unter Tel. 04205/779626.

BVAKT anerkannte Fortbildung: 6 Fortbildungseinheiten.

Kurse in Sprechtechnik und Stimmbildung

Sie sprechen täglich mehrere Stunden in Kindergärten und Schulen, in Kursen und Seminaren, Sie halten Vorträge usw. Sie kennen die Macht und Wirkung der Sprache und ihre vielfältigen Möglichkeiten. Sie erleben aber auch, dass die Sprache nicht immer den Anderen erreicht, dass sie nicht gehört wird, ermüdend wirkt und Antipathie weckt, dass Heiserkeit entsteht, dass Sprechen anstrengend sein kann, dass man nicht die rechten Worte im richtigen Augenblick findet... Jede Stimme ist einmalig. Sie ist Ausdruck der Individualität, des Ich im Menschen. Sie wollen diesen Wert erhalten und - namentlich als Vortragsredner - nicht auf technische Übertragung angewiesen sein.

Kursleitung: Ursula Ostermai und andere Dozenten der Dora Gutbrod-Schule

Termine auf Anfrage.

Detaillierte Informationen und Anmeldung:

Dora Gutbrod Schule für Sprachgestaltung, Dornacherstrasse 192, CH-4053 Basel

Tel. 0041 61 7015164 - Fax: 0041 61 3314177 - Email: info@doragutbrodschule.ch

Neue Adresse ab September 2005:

Ruchtiweg 5, CH-4143 Dornach

Donnerstags 20.00-21.00 Uhr

Wöchentliche Therapeuten- und Ärztebesprechung

Das Therapeutikum Köln besteht aus 5 Ärzten und 5 Therapeuten. Wir treffen uns einmal wöchentlich (Do, 20.00 - 21.45 Uhr) und arbeiten neben aktuellen Themen an Fallstudien, Patientenbesprechungen, Texten von Rudolf Steiner.

Ort: Köln, Lothringerstraße 40

Kontakt: Isabelle von Myskovszky, Haus Buschfeld 6, 50374 Ertstadt. Tel.: 02235-84545, Fax: 02235-467516,

E-Mail: imyskovszky@gmx.de

BVAKT anerkannte Fortbildung: 1 Fortbildungseinheit pro Veranstaltungstermin.

Anthroposophische Medizin

Freitags von 20:00 – 22:00 Uhr

In einer fortlaufenden Arbeit treffen sich Ärzte und Therapeuten in Schloss Hamborn, um an Hand der medizinischen Vorträge und Schriften Rudolf Steiners sich mit den Gedanken der Anthroposophischen Medizin auseinanderzusetzen. Das Ziel der Arbeit ist es, diese Gedanken immer mehr in die Therapie integrieren zu können.

Kursleiter: Renata Wispler

Ort: Schloss Hamborn 73, 33178 Borchen

Kosten: kostenfrei

Kontakt: Renata Wispler, Ärztin, Schloss Hamborn 73, 33178 Borchen, Tel: 05251 – 389 221,

Fax: 05251 – 2844807

BVAKT anerkannte Fortbildung: 3 Fortbildungseinheiten pro Treffen.